

AMTLICHE MITTEILUNGEN

Herausgeber: Fußballverband Sachsen-Anhalt



Geschäftszeiten:

Montag, Mittwoch, Donnerstag:

7.00 – 12.00 Uhr

12.30 – 15.30 Uhr

Dienstag:

7.00 – 12.00 Uhr

13.00 – 18.00 Uhr

Freitag:

7.00 – 13.00 Uhr

39114 Magdeburg

Friedrich-Ebert-Straße 62

Tel.: 0391 850280

Fax: 0391 850 28 99

E-Mail: info@fsa-online.de

Kto.-Nr. 35 15 10 21

BLZ: 810 532 72

Stadtsparkasse Magdeburg

www.fsa-online.de

Nr. 10

November

2009

Ehrungen:

Das Präsidium des Fußballverbandes
Sachsen-Anhalt verlieh die

Verdienstnadel des NOFV an

Manfred Fleischer
SV Eintracht Profen

Jürgen Heinemann
Schiedsrichterausschuss des FSA

Ehrenplakette des FSA an

Dieter Wachsmuth
MSV Hettstedt

Klaus Gawlefsky
FSV Borussia Genthin

Lothar Reitmann
TSV 1893 Langeln

Bärbel Scheer
KFV Börde

Lothar Hildebrandt
FSV 20 Sargstedt

Ehrennadel des FSA in Gold an

Jürgen Schramm
SV Wacker Felgeleben

Heinz Thiemann
SSV Blau-Weiß Barby

Dieter Ballon
TuS Elbingerode

Volker Komor
TSV 09 Wasserleben

Peter Heinze
FSV Nienburg

Hans-Joachim Thiele
FSV Nienburg

Helmut Gorzinsky
FSV Nienburg

Jürgen Schönlein
SV Eintracht Profen

Der Fußballverband Sachsen-Anhalt
gratuliert sehr herzlich und wünscht für
die Zukunft alles Gute.

Jubiläen:

Der Fußballverband Sachsen-Anhalt gratuliert recht herzlich und wünscht für die Zukunft beste Gesundheit und alles erdenklich Gute.

Seinen 60. Geburtstag begeht am
04.12.2009 – Bernd Tiedge -
Sportgericht des FSA

Schließungszeit der Geschäftsstelle

Vom 23. 12. 2009 bis 03. 01. 2010
bleibt die Geschäftsstelle geschlossen.

Ansetzungen FSA – Herren- Pokalspiele

Nr. 52
SV Eintracht Elster - Hallescher FC
Sonntag, 31.01.2010 – 13:00 Uhr

Nr. 53
FC Grün-Weiß Wolfen - 1.FC
Magdeburg
Samstag, 23.01.2010 - 13:00 Uhr

Überarbeitetes Reglement be- züglich Status und Transfer von Spielern

Hier: Schutz Minderjähriger – organisatorische Umsetzung

Das FIFA-Exekutivkomitee hat auf seiner Sitzung am 29. September 2009 mehrere Ergänzungen zum Reglement bezüglich Status und Transfer von Spielern verabschiedet.

Die Begründung ist, dass die bestehenden Regelungen nicht konsequent

von allen Nationalverbänden eingehalten worden sind, so dass es zu zahlreichen Fällen von Missbrauch gekommen ist und in Folge junge Spieler zwischen 12 und 18 Jahren transferiert worden sind.

Das erklärte Ziel ist, minderjährige Spielerinnen und Spieler vor Ausbeutung durch Vereine, Spielervermittler und andere Personen, Organisationen und Institutionen zu schützen.

Formal bedeutet das, dass alle Registrierungen ausländischer Minderjähriger (Erstausstellungen für Spielerinnen und Spieler, die nicht die Nationalität des Landes haben, in dem sie registriert werden wollen und internationale Transfers) mit mehreren zusätzlichen Dokumenten beantragt werden müssen.

Zeitlich wird das System aufgrund der Dauer der Entscheidungsfindung der FIFA zu erheblichen Verzögerungen (lt. Einschätzung bis zu 3-6 Wochen) führen, was eine ebenso lange verzögerte Erteilung der Spielberechtigungen zur Folge hat. Da die Regelung zum Schutz von Minderjährigen bereits seit dem 01. Oktober in Kraft getreten ist, ist es ab sofort nur noch möglich komplette Anträge, die die genannten Dokumente umfassen einzureichen.

Sollten sich Vereinfachungen in der Handhabung der Regelung zum Schutz von Minderjährigen ergeben, werden wir Sie selbstverständlich umgehend darüber informieren.

Bitte fordern Sie alle relevanten Dokumente von der Passstelle ab, damit die spezielle Beantragung für Ihren Spieler erfolgen kann. Falls Sie Fragen haben, zögern Sie bitte nicht, uns anzurufen.

Treffen der Landesauswahltrainer in Osterburg

Die Landesauswahltrainer Sachsen-Anhalts kamen vom 19. – 20. September in Osterburg zusammen. Zu Beginn wurde durchaus kritisch die bisherige Arbeit analysiert. Welche der zuvor beschlossenen Maßnahmen und Ziele wurden erreicht? Welche nicht? Wie ist die bisherige Arbeit insgesamt zu bewerten? Wo besteht noch Bedarf bzw. Möglichkeit der Optimierung?

Im Fazit lässt sich festhalten, dass die Arbeit sich qualitativ deutlich verbessert hat. Wichtige Voraussetzung dafür ist eine im Nachwuchsbereich sich immer besser entwickelnde Zusammenarbeit zwischen dem FSA und dem HFC und 1. FC M.

So war es nur konsequent, dass die Verantwortlichen der Nachwuchsabteilung beider Vereine zu dieser, für die Entwicklung des Nachwuchsleistungssports wesentlichen Veranstaltung, eingeladen wurden.

Zur weiteren Optimierung der Arbeit sollen nun auch einige bereits vor einiger Zeit projektierte Maßnahmen realisiert werden.

So soll der Aufschwung in der Gestaltung und Entwicklung des Umfeldes der Landesauswahlmannschaften und in den erzielten Resultaten zielstrebig fortgesetzt werden.

Im zweiten Abschnitt des Treffens wurden in Gruppenarbeit die zentralen Aspekte der zukünftigen Herangehensweise ausgearbeitet:

- Eine Gruppe beschäftigte sich dabei mit der terminlichen Planung der Trainingslager, Testspiele und Wettkämpfe.

Eine zielstrebige Vorbereitung unserer Talente auf die Wettkampfhöhepunkte hat dabei Priorität. So wurden insbesondere Maßnahmen zur Optimierung der Sichtung und zu einer kontinuierlichen Betreuung der Mannschaften festgelegt.

- Eine zweite Gruppe konzentrierte sich auf inhaltliche Schwerpunkte der LAW - Mannschaften. Man einigte sich hier relativ schnell darauf, dass die Grundlage einer effektiven Arbeit mit den Auswahlmannschaften in den Vereinen gelegt wird. Insofern ist eine engere Zusammenarbeit der Auswahltrainer mit den verantwortlichen Mannschaftstrainern zwingend erforderlich. Inhaltlich verändern sich die Trainingsschwerpunkte mit zunehmendem Alter der Spieler. Hier wurden Schwerpunkte zur konkreten Trainingsarbeit festgelegt und im Interesse der Entwicklung der Talent Jahrgangsübergreifend besprochen.
- Die dritte Gruppe hatte zur Aufgabe eine einheitliche Spielphilosophie für die Auswahlmannschaften zu entwickeln, die insbesondere von den Standorten Halle und Magdeburg mitgetragen werden kann.

Der zweite Tag begann mit der Ausarbeitung der Trainer-

besetzung der Auswahlmannschaften.

Die Landesauswahlmannschaften, welche aus der Stützpunktauswahl hervorgehen, werden von hauptamtlichen Trainern des FSA betreut und entwickelt. Dazu werden schon in der Phase der ersten Sichtung die später übernehmenden Auswahltrainer begleitend dabei sein.

Ein weiterer wichtiger Punkt bestand in der Vermittlung der Bedeutsamkeit der Landesauswahlmannschaften. Die Möglichkeit sich beim DFB zu präsentieren und zu zeigen,

welche Qualität die Arbeit im Landesverband hat, ist den Verantwortlichen sicherlich klar. Bei den Spielern ist die Betrachtung der Auswahlmannschaften sehr unterschiedlich. Dieser Tatsache muss begegnet werden. Die Nominierung zum Auswahlspieler muss als Ehre betrachtet werden. Dazu soll natürlich in erster Linie die gute Arbeit seitens der Trainer beitragen. Gleichzeitig muss der Stellenwert der LAW auch in den Vereinen vertreten werden. Das Spielen für die Landesauswahl ist etwas Besonderes.

- In einer abschließenden offenen Diskussion wurden weitere Fragen erörtert. Insgesamt war das Treffen sehr konstruktiv und durch eine sachliche und konstruktive Atmosphäre geprägt. Auf dieser Basis wird sicherlich einiges zu erreichen sein.

Teilnehmer waren:

Dieter Hausdörfer (Landestrainer), Frank Gifhorn (Stützpunktkoordinant), Falkmar Schupeck, Brian Moschke, Erik Burow, Ludwig Posorski, Sören Osterland, Thomas Jäschke, Thomas Lerche, Christian Reinhardt (Uni Halle), Carsten Müller (Leiter Nachwuchsleistungszentrum 1. FC Magdeburg)

U15 Junioren- Lehrgang in Kaiserau - 3 Fußballer aus Sachsen Anhalt eingeladen

Vom 02.12.09 bis 04.12.09 führt der Deutsche Fußball Bund einen Lehrgang für gesichtete Spieler des Jahrgangs 1995 (U15) durch.

Dieser Lehrgang steht unter Leitung von DFB Trainer Frank Engel und dient der weiteren Formierung der DFB Auswahl. Mit Michel Niemeyer (1. FC Magdeburg), Victor Lindau und Lukas Einkenel (beide Hallescher FC) nehmen drei Talente unseres Fußballverbandes an dieser Maßnahme teil.

Sicherlich eine sehr große Herausforderung aber auch Chance für diese, noch jungen, Fußballer. Wir wünschen den Jungs eine erfolgreiche Teilnahme.

Ausbildungslehrgang zum Trainer C (Leistungsfußball) im Fußballverband Sachsen-Anhalt im Jahr 2010

Der FSA bietet im Jahr 2010 an der Landessportschule Osterburg folgende Ausbildungslehrgänge zum Trainer C (Leistungsfußball) an.

1. Lehrgang Zeitraum:

24. – 28. Mai 2010 (Ausbildung Teil 1)
31. Mai – 04. Juni 2010 (Ausbildung Teil 2 + Prüfung)

2. Lehrgang Zeitraum:

04. – 08. Oktober 2010 (Ausbildung Teil 1)
11. – 15. Oktober 2010 (Ausbildung Teil 2 + Prüfung)

Lehrgangsort:

Landessportschule Osterburg

Kosten:

ca. 350,00 Euro (inkl. Unterkunft, Vollverpflegung, Pflichtliteratur, Lizenz- und Bearbeitungsgebühren)

Teilnehmerzahl:

mindestens 15, maximal 30,
(Eingangsdatum d. Anmeldung!)

Schwerpunkte:

Taktik- und Techniktraining
Konditionstraining
Torwarttraining
Trainingsplanung
Trainingsmethodik
Pädagogische Grundlagen
Regelkunde

Sportmedizin, Physiotherapie

Zul.-voraus.: Nachweis Grundlehrgang „Basiswissen“ (30 LE)
Nachweis „Erste Hilfe“ Kurs (16 Std.) nicht älter als 2 Jahre)
Polizeiliches Führungszeugnis (nicht älter als ¼ Jahr)

Anmeldung:

schriftlich (Angabe der Anschrift, Telefon, Mail, Verein) an s.rau@fsa-online.de, oder Fußballverband Sachsen-Anhalt, z. Hd. Herrn Rau, Friedrich-Ebert-Str. 62, 39114 Magdeburg

Ausbildungslehrgang zum Trainer C (Leistungsfußball) speziell für, im Frauen- und Mädchenfußball tätige Trainerinnen und Trainer im Fußballverband Sachsen-Anhalt

Der FSA plant, im Juli 2010 einen weiteren Ausbildungslehrgang zum Trainer C (Leistungsfußball). Mit dieser Ausbildung wenden wir uns speziell an, im Frauen- und Mädchenfußball tätige Trainerinnen und Trainer anzubieten. Im Rahmen dieses Lehrgangs ist der Besuch eines Spiels der U20 Frauen WM vorgesehen. Weiterhin wird angestrebt, diesen Sonderlehrgang zu subventionieren, um die Kosten für die Teilnehmer zu reduzieren.

Zeitraum:

05. – 09. Juli 2010 (Ausbildung Teil 1)
12. – 17. Juli 2010 (Ausbildung Teil 2 + Prüfung)

Spielbesuch:

13. Juli 2010 (Dresden) oder
14. Juli 2010 (Bielefeld)

Lehrgangsort:

Landessportschule Osterburg

Kosten: ca. 350,00 Euro
(bei Bezuschussung: ca. 200,00 Euro)
(inkl. Unterkunft, Vollverpflegung,
Pfichtliteratur, Lizenz- und
Bearbeitungsgebühren)

Teilnehmerzahl: mindestens 20,
maximal 30, (Eingangsdatum d.
Anmeldung!)

Schwerpunkte:

Taktik- und Techniktraining
Konditionstraining
Torwarttraining
Trainingsplanung
Trainingsmethodik
Pädagogische Grundlagen
Regelkunde
Sportmedizin, Physiotherapie

Zul.-voraus.: Nachweis Grundlehrgang
„Basiswissen“ (30 LE)
Nachweis „Erste Hilfe“ Kurs (16 Std.)
nicht älter als 2 Jahre)

Polizeiliches Führungszeugnis (nicht
älter als ¼ Jahr)

Anmeldung: schriftlich (Angabe
der Anschrift, Telefon, Mail, Verein)
an s.rau@fsa-online.de, oder
Fußballverband Sachsen-Anhalt, z.
Hd. Herrn Rau, Friedrich-Ebert-Str. 62,
39114 Magdeburg

Der FSA Lehrgangsplaner 2010

Der Lehrgangsplaner des FSA für das
Kalenderjahr 2010 ist vor kurzem
erschienen. In dieser umfassenden
Broschüre finden Sie alle
Ansprechpartner und Veranstaltungen
im Bereich der sportpraktischen Aus-
und Fortbildung sowie die
Veranstaltungen der einzelnen

Ausschüsse. Ebenso sind in diesem
Heft alle Maßnahmen der männlichen
und weiblichen Landesaus-
wahlmannschaften im Jahr 2010
aufgeführt.

Die FSA Lehrgangsbroschüren wurden
den Kreispräsidenten im Rahmen der
FSA Vorstandssitzung am 20./21.
November in Alexisbad mit der Bitte
um Weiterleitung übergeben. Ebenso
hat jeder Verein den Planer bereits als
pdf-Datei über das elektronische
Postfach erhalten. Der
Lehrgangsplaner ist zusätzlich als pdf-
Datei auf der Homepage des
Fußballverbandes unter [www.fsa-
online.de](http://www.fsa-online.de) – Qualifizierung einzusehen.

**Jahrestagung mit den
Kreislehrwarten vom 04. – 06.
November 2009 an der
Landessportschule Osterburg**

Die diesjährige Tagung des FSA mit
den Lehrwarten der Kreisfachverbände
fand wiederum an der
Landessportschule in Osterburg,
diesmal jedoch über 3 Tage statt.
Grund für die Verlängerung der
Jahrestagung war eine zeitgleiche
Fortbildung des LISA (Landesinstitut
für Lehrerfortbildung in Sachsen-
Anhalt) für Fachmoderatoren Sport an
der LSS. Diese Gelegenheit wurde
vom Lehrstab des FSA zum Anlass
genommen, eine gemeinsame
Schulung der Lehrwarte und
Fachmoderatoren zum Thema
„Bewegen und Spielen“ im Rahmen
des DFB Projektes „20.000plus“
durchzuführen. In Theorie und Praxis
erhielten die Teilnehmer Anregungen
für eine altersgerechtes (Fußball)-
Spielen mit Kindern in der Schule. In
Anlehnung an diese Schulung werden
die Kreislehrwarte als „Multiplikatoren“
mit Unterstützung des jeweiligen
Fachmoderators in ihrer Region

weitere Fortbildungen zu diesem Thema organisieren und anbieten.

Neben dem Thema Schulfußball wurden selbstverständlich eine Reihe weiterer wichtiger Themen erläutert und diskutiert. So berichteten die Lehrwarte zunächst einzelnen bezüglich der gegenwärtigen Situation der sportpraktischen Aus- und Fortbildung in ihrem Kreis. Dieser Erfahrungsaustausch ist ein fester Bestandteil der jährlichen Beratungen, da sich daraus wieder Optimierungsmöglichkeiten für die zukünftige Lehrarbeit ergeben.

Ein weiterer Schwerpunkt waren die Unterrichtsbeispiele zur Einbindung moderner Lehrmethoden in die theoretische Ausbildung. Damit wurde nahtlos an die Vorstellung moderner Lehr- und Vermittlungsmethoden sowie die Erläuterung eines effektiven Medieneinsatzes der letzten Tagung angeknüpft. Den Abschluss des diesjährigen Treffens bildete eine umfassende und sehr produktive Diskussion zu Neuerungen in der dezentralen Aus- und Fortbildung. So werden die Lehrwarte in Gruppen bis Sommer 2010 Ausbildungsinhalte für die Ausbildung zum Trainer C (Breitenfußball) im Profil Erwachsene erarbeiten. Die Inhalte und daraus resultierenden Stundenbeispiele orientieren sich an den diesbezüglich in der DFB-Ausbildungsordnung festgeschriebenen Schwerpunkten.

Ebenso werden die Prüfungen zum Trainer C (Breitenfußball) ab 2010 in allen Kreisen gleich ablaufen. Es wird ein einheitlicher Prüfungsfragenkatalog erarbeitet und die Lehrwarte bilden gemeinsam mit einem Verbands-sportlehrer die Prüfungskommissionen.

Das positive Feedback der Kreislehrwarte bezüglich der Organisation und Ergebnisse dieser

Veranstaltung deutet einerseits darauf hin, die Landessportschule Osterburg als festen Tagungsort beizubehalten, andererseits sollten uns die fruchtbaren Gespräche anspornen, weiterhin engagiert an der möglichst optimalen Umsetzung der DFB-Qualifizierungsoffensive im Fußballverband Sachsen-Anhalt zu arbeiten. An dieser Stelle gilt unser Dank allen Kreislehrwarten für ihre engagierte Arbeit im Jahr 2010.

Jahrestagung mit den Trainerinnen und Trainern der weiblichen Landesauswahlmannschaften des FSA am 12.11.2009 in Magdeburg

Am 12.11.2009 trafen sich die Trainerinnen und Trainer der weiblichen Landesauswahlteams (LAW) zu Ihrer jährlichen Tagung und gleichzeitigen Jahresabschlussveranstaltung im Gasthaus „Zum Lindenweiler“ in Magdeburg.

Zu den Tagesordnungspunkten zählten eine Berichterstattung der einzelnen LAW Trainer zu den im Jahr 2009 absolvierten Maßnahmen, die Vorstellung einer einheitlichen Spielauffassung im weiblichen LAW-Bereich, ein Vortrag zum Thema: Einstellung – Motivation – Teambuilding sowie die Verständigung zu allen für das Jahr 2010 geplanten Maßnahmen. Die Ergebnisse unserer LAW bei NOFV- und DFB Länderpokalturnieren sind mit Sicherheit nicht befriedigend.

Allerdings hilft es unserer Ansicht nach nichts, sich nur hinter der durchaus zu berücksichtigenden demografischen Entwicklung zu „verstecken“. Vielmehr gilt unsere ganze Konzentration der Förderung und Verbesserung der Spielerinnen, die wir bei Lehrgängen

betreuen und die bei Ländervergleichen und Turnieren aufopferungsvoll für den FSA kämpfen und spielen. Erste Früchte konnten wir in den letzten Jahren mit Nominierungen einiger Spielerinnen für DFB-Lehrgänge bereits ernten.

So steht Almuth Schult (U20 FSA) im Tor der DFB U20 Nationalmannschaft, kann sich Isabelle Knipp (U17 FSA) im Kaderlehrgang der DFB U17 noch für das Wintertrainingslager in Florida anbieten und absolvierten Florentine Rudloff, Julia Gornowitz (beide TW) sowie Johanna Kaiser und Wiebke Seidler (alle U15 FSA) bereits einen bzw. zwei DFB U15 Lehrgänge. Die genannten U15 Spielerinnen konnten im Juni 2009 mit der U13 Landesauswahl und ihren Trainerinnen Caroline Kunschke und Anne Roeloffs in Berlin den Länderpokal des NOFV gewinnen. Alle Auswahltrainer sind sich darüber einig, neben der Förderung der leistungsstärksten Spielerinnen auch ihren Beitrag zur Stärkung der

Basis im Mädchen- und Frauenfußball Sachsen-Anhalts erbringen zu müssen. So soll der Kontakt zu den Vereinstrainern weiter verbessert und die flächendeckenden Sichtsmaßnahmen gerade im U 13 Bereich beibehalten werden. Nicht nur im Hinblick auf den mit der Frauen WM 2011 in Deutschland erhofften Zuwachs an fußballspielenden Mädchen und Frauen werden wir uns dieser Herausforderung stellen.

An dieser Stelle möchte ich mich bei allen Trainerinnen und Trainern der weiblichen Landesauswahlteams für ihre engagierte Arbeit noch einmal recht herzlich bedanken.

Ebenso bedanken möchten wir uns bei allen Vereinen, die im Jahr 2009 Spielerinnen für eines unserer LAW-Teams abgestellt haben.

Vereinspokal / Junioren: Durchführungsbestimmungen

In den Altersklassen der **A- bis E-Junioren** erfolgt im Spieljahr 2009 / 10 die Ermittlung des Siegers im Landespokal.

Die Austragung und Wertung der Spiele in diesen Wettbewerb erfolgt auf der Grundlage der JO des FSA § 13 Punkt 9 und dieser Ausschreibung. Teilnehmer in diesem Spieljahr sind die Mannschaften der Bundesliga, der Regionalliga, der Verbandsliga, sowie die Kreispokalsieger des Spieljahres 2008/09 .

Ebenfalls als Übergangslösung nehmen bei den D.- Junioren die 4 erstplatzierten Mannschaften der Staffeln 1 bis 4 des Spieljahres 2008/09, teil.

Bei den A.- Junioren qualifiziert sich der Landespokalsieger zur Teilnahme am DFB Kicker-Pokal.

Der Gewinner bei den B.- Junioren nimmt am Pokal des NOFV teil.

Für alle anderen Altersklassen endet der Pokalspielbetrieb mit dem Gewinn des Landespokals. Die Auslosung der 1. Runde erfolgt in 2 territorialen Bereichen. Die Kreispokalsieger werden in der 1. Runde mit einem Heimspiel gesetzt.

Alle weiteren Begegnungen werden ebenfalls zu Beginn des Wettbewerbs vollzogen und bekanntgegeben. Gleiches gilt für die Festlegung des Endspielortes der jeweiligen Altersklasse. Für die Schiedsrichteransetzungen ist der Schiedsrichterausschuss des FSA zuständig. Die Spielansetzungen im DFBnet sind verbindlich.

Ergebnismeldung

Alle Ergebnisse von Pflichtspielen, einschl. der Spielausfälle sind am Spieltag bis spätestens 1 Std. nach Spielschluss durch den gastgebenden Verein in die DFBnet - Datenbank einzustellen.

Rufnummern:

Festnetz: 0180 533 2638

Mobil: 069 222261111

SMS an: 333 55

Bsp.: dfbnet#Vereinskennung#

Kennwort#Staffel ID+SpNr.#Ergebnis

Mannschaften, welche nicht über die technischen Voraussetzungen verfügen, melden das Ergebnis bitte an Heinz Körner (Magdeburg) Tel/Fax.: 0391/ 2523184.

Der Spielbericht ist an den SK. Heinz Körner, Bebertaler Str. 5, 39123 Magdeburg zu senden.

Pokalansetzungen (Junioren) Viertel- bzw. Halbfinale

A-Junioren:

Spielkennung	Datum	Beginn	Heim	Gast
VF 740117027	Termin offen	10.30	1.FC Lok Stendal	FC G-W Wolfen
VF 740117025	12.12.09	10.30	FC Grün-Weiß Piesteritz	1.FC Magdeburg (RL)
VF 740117026	12.12.09	12.00	SV Lok Aschersleben	Hallescher FC (BL)
HF 740117029	21.02.10	10.30	MSV Börde	Sieger Spiel 740117026
HF 740117030	21.02.10	10.30	Sieger Spiel 740117027	Sieger Spiel 740117025

B-Junioren:

Spielkennung	Datum	Beginn	Heim	Gast
VF 740123026	12.12.09	10.00	SV Lok Aschersleben	Hallescher FC (RL)
VF 740123025	Termin offen		1.FC Magdeburg II	1.FC Magdeburg (RL)
HF 740123029	21.02.10	10.30	MSV 90 Preussen	Sieger Spiel 740123025
HF 740123030	21.02.10	10.30	Spg.Kemberg/Treb./Ra.	Sieger Spiel 740123026

C- Junioren:

Spielkennung	Datum	Beginn	Heim	Gast
VF 740240025	18.11.09	16.00	1.FC Magdeburg II	1.FC Magdeburg (RL)
HF 740240029	21.02.10	10.30	VfB Germ.Halberstadt	Hallescher FC (RL)
HF 740240030	21.02.10	10.30	1.FC Zeitz	Sieger Spiel 740240025

D-Junioren:

Spielkennung	Datum	Beginn	Heim	Gast
HF 740125029	27.03.10	10.30	1.FC Magdeburg	Hallescher FC
HF 740125030	27.03.10	10.30	TuS 1860 Magdeburg-N	VfB Sangerhausen

E-Junioren:

Spielkennung	Datum	Beginn	Heim	Gast
HF 740247013	27.03.10	10.30	SpG Nordgermersl./Beb.	SG R-W Thalheim
HF 740247013	27.03.10	10.30	Hallescher FC	1.FC Magdeburg

Informationen zur Fußballferienfreizeit auf Landesebene 2010

Unser Fußballverband veranstaltet in jedem Jahr im Auftrag der DFB-Stiftung Egidius Braun eine Fußballferienfreizeit für Kinder im Alter von 11 bis 13 Jahren.

Mit einem vielseitigen, erlebnisreichen Programm in landschaftlich schöner Gegend, nordöstlich von Berlin, wollen wir für die Kinder eine aktive Erholung bieten, das Wissen und Sozialverhalten vertiefen sowie die Begeisterung für den Fußballsport ausbauen.

Es werden Kinder von 7 Vereinen aus den Ländern Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern und Sachsen-Anhalt in der Europäischen Bildungs- und Erholungsstätte, der früheren Pionierrepublik, eine kostenlose Freizeit, kein Trainingslager, erleben.

An dieser Ferienfreizeit können und müssen 16 Junioren/innen im Alter von 11 bis 13 Jahren pro Verein teilnehmen, die von 2 Betreuer/innen zu begleiten sind.

Sie sollen Mitglieder des Vereins sein und sind Partner der DFB-Stiftung und des FSA.

Die Unterkunft, Verpflegung und das Rahmenprogramm sind für alle Teilnehmer kostenlos.

Die Betreuer/innen erhalten eine Aufwandsentschädigung.

Für die Hin- und Rückreise ist der teilnehmende Verein selbst verantwortlich.

Der Verantwortliche des FSA für die Vorbereitung und Durchführung dieser Freizeit ist Sportkamerad Gordon Bode.

Der Verantwortliche für Jugendarbeit im FSA Lutz Rachholz, Geschäftsstelle, steht ebenfalls für Auskünfte zur Verfügung.

**Fußballverband Sachsen-Anhalt
- Jugendausschuss -**

Meldung an den FSA bis 18.12.des jeweiligen Jahres (SK Lutz Rachholz)

Vorschlag, KfV, Verein.....
(keine Spielgemeinschaft)

Kriterien für die Ehrung von Vereinen mit einer Fußballferienfreizeit

- für **DFB-Ferienmaßnahme Lensterstrand**
24.07-02.08.2010 1 Mannschaft männl.
Alter: 11-13 sowie 2 Betreuer
- für **DFB- Ferienmaßnahme Malente**
02.07.-11.07.2010 1 Mannschaft männl.
Alter: 14-15 Jahre und 2 Betreuer
- für **FSA-Ferienmaßnahme Werbellinsee**
23.07.-29.07.2010 3 Mannschaften
Alter: 11-13 Jahre sowie 2 Betreuer

Auswahl erfolgt durch den Jugendausschuss des FSA

Beispiele für herausragende und soziale Jugendarbeit	
Begründung von hervorzuhebender Übungsleitertätigkeit Name, Vorname	
Besondere Veranstaltungen der Jugendabteilung z.B. Turniere	
Besondere Aktivitäten der Jugendabteilung z.B. Jahresabschluss, Jugendtreffs, gemeinsame Freizeitgestaltung	
Sportliche Angebote für die Jugendlichen z.B. Feste, Turniere, gemeinsame Aktivitäten, Familienaktivitäten	
Zusammenarbeit mit Schulen im Umfeld	
Sportliche Erfolge im Nachwuchsbereich	
Sonstige Hinweise	
Anschrift: Tel. / Fax: Verantwortlicher Nachwuchsleiter:	

Einladung für die Weiterbildung der Jugendleiter aller Nachwuchsvereine im Fußballverband Sachsen-Anhalt

Sehr geehrte Sportkameraden,

im Interesse der weiteren Entwicklung des Fußballs in Sachsen-Anhalt will der FSA besonders seine Vereine bei der weiteren Gestaltung der Nachwuchsarbeit unterstützen.

Der Ausschuss für Qualifizierung und der Jugendausschuss streben eine zielgerichtete wie notwendige Anleitung der Jugendleiter aller Vereine an.

Mit der einmal jährlichen stattfindenden **Pflichtveranstaltung** mit den Jugendleitern will der FSA erreichen, dass neue Impulse zu einer hohen Leistungsstabilität im Verein führen.

Folgende Termine werden angeboten:

Montag 22.02.2010
Magdeburg TuS 1860
17.30 Uhr

Mittwoch 24.02.2010
Thale Kulturhaus
17.30 Uhr

Donnerstag 25.02.2010
Dessau Schillerpark
17.30 Uhr

Freitag 26.02.2010
Bennstedt Gemeindehaus
17.30 Uhr

Vorgesehene Themen der diesjährigen Weiterbildungen:

- Regionalkonzept Jugendausschuss des FSA

- Auswertung Fachtagung der Kreisjugendobleute in Hannover
- Stand Wettbewerb 2011
- Mögliche Neugestaltung des Nachwuchsspielsystems
- Spielberechtigung von 17-jährigen in Männermannschaften
- Anfragen, Themenwünsche der Vereine bis 16.02.2010 an die Geschäftsstelle, L. Rachholz

Die Fahrtkosten sind durch die Vereine zu tragen.

Die Teilnahmebestätigung (pro Verein nur 1 Teilnehmer) ist bis spätestens 16.02.2010 der Geschäftsstelle des FSA, Lutz Rachholz, tel. 0391-8502816 oder

Mail: l.rachholz@fsa-online.de mitzuteilen.

Wiebke Seidler und Julia Gornowitz bei DFB-U15 Sichtung

Von der verantwortlichen DFB U15 Trainerin Bettina Wiegmann wurde Torhüterin Julia Gornowitz erneut zum U15 Sichtungstraining eingeladen. Erstmals erhielt auch die großgewachsene Wiebke Seidler eine Einladung.

Für den Sichtungslerngang in der Sportschule Schöneck (Karlsruhe) wurden insgesamt 32 Spielerinnen eingeladen. Gornowitz und Seidler gehören zu den sechs nominierten Spielerinnen des Jahrgangs 1996, alle anderen Spielerinnen wurden 1995 geboren.

Gornowitz besucht nun das zweite Jahr die Sportschule in Magdeburg und wechselte vom SV Baalberge in

die Landeshauptstadt. Seidler wechselte im Sommer vom Halleschen FC an die Elbe und besucht seit Beginn des Schuljahres die Sportschule in Magdeburg

- > Vereine mit Punkten
- 24
- > Schulen mit Punkten
- 12
- > Bestehende Kooperationen
- 5

Isabelle Knipp bei DFB-U17 Sichtung

Nach ihren Leistungen beim DFB U17 Länderpokal Anfang Oktober dieses Jahres in Duisburg wurde Isabelle Knipp vom verantwortlichen DFB-Trainer Ralf Peter in die Sportschule Barsinghausen zum Sichtungslager der DFB U17 Auswahl nominiert.

Knipp wechselte im Sommer 2007 vom SSV 80 Gardelegen an die Sportschule Magdeburg und gehört zum aktuellen Kader des Zweitligisten Magdeburger FFC.

DFB-Schul- und Vereinskampagne TEAM 2011

Der Fußballverband Sachsen-Anhalt informiert regelmäßig über den laufenden Stand der Anmeldungen sowie Punktestände:

AKTUELLER STAND am 19.11.2009:
ANMELDUNGEN – ALLGEMEIN

- > Gesamtteilnehmer
- 263
- > Angemeldete Vereine
- 182
- > Angemeldete Schulen
- 81
- > Punktmeldungen gesamt
- 36

Ob auch Ihr Verein oder ihre Schule schon angemeldet sind und für welche Bausteine bereits gepunktet wurde, können Sie auf der Homepage des FSA www.fsa-online.de sowie www.frauenfussball-fsa.de nachlesen.

Die Liste der teilnehmenden Vereine und Schulen unseres Landesverbandes wird jeweils zum 5. eines Monats veröffentlicht.

Alle Informationen zum Wettbewerb, der bis zur Frauen Fußball WM 2011 in Deutschland läuft auch unter <http://team2011.dfb.de>

Sind auch Sie und Ihr Verein bzw. Schule schon angemeldet ?

Hallenmeisterschaften des Nachwuchses 2010 – weiblich

Im Februar des neuen Jahres ermittelt der Fußballverband Sachsen-Anhalt bei den Hallenmeisterschaften 2010 in fünf Altersbereichen die besten Vereins-, Schul- bzw. Kreismannschaften.

Die Spieltermine sind
am 20.02.2010 in Halberstadt
09:30 Uhr F-Juniorinnen
am 20.02.2010 in Halberstadt
15:00 Uhr B-Juniorinnen

am 21.02.2010 in Riestedt
10:00Uhr D-Juniorinnen (Kreis)
am 21.02.2010 in Riestedt
14:00 Uhr D-Juniorinnen (Verein)

am 27.02.2010 in Querfurt
10:00 Uhr C-Juniorinnen (Kreis)
am 27.02.2010 in Querfurt
14:00 Uhr C-Juniorinnen (Verein)

am 28.02.2010 in Querfurt
10:00 Uhr E-Juniorinnen (Kreis)
am 28.02.2010 in Querfurt
14:00 Uhr E-Juniorinnen (Verein)

Vereine, Kreise sowie Schulen können die Teilnahme ihrer Mannschaft bis 30. November 2009 melden.

Die Ausschreibung kann unter www.frauenfussball-fsa.de heruntergeladen werden.

FSA Hallencup der Frauen 2010

Der Frauen- und Mädchenausschuss des Fußballverbandes Sachsen-Anhalt veranstaltet auch im Januar 2010 wieder eine offizielle Meisterschaft zur Ermittlung des besten Hallenfrauenteam im Land. Unter dem neuen Namen "FSA Frauen Hallencup 2010" gehen alle am Spielbetrieb teilnehmenden Mannschaften der Frauen-Verbandsliga und den Frauen-Landesligen Nord und Süd an den Start.

Neben der neuen Namensgebung wird der Wettbewerb im Vergleich zu den vergangenen Jahren auch in einem neuen Modus ausgespielt. Die

Ermittlung des Hallencupsiegers erfolgt nach Absolvierung von vier Vorrundenturnieren, sowie einem Finalturnier. Die Erst- und Zweitplatzierten der Vorrundengruppen A, B, C und D qualifizieren sich für die Endrunde. Diese wird im Modus von 8 Mannschaften in 2 Gruppen mit Vorrunde, Halbfinale und Finale gespielt.

Die Termine im Überblick:

Vorrunde Gruppe A am 06.01.2010 in Genthin

(Magdeburger FFC II; SV Eintracht Walsleben; Grün Weiß Süplingen; Spg Eintracht Mechau/Arendsee; R/W Arneburg; Spg Lindenweiler/Gerwisch; BSV 79 Magdeburg)

Vorrunde Gruppe B am 09.01.2010 in Riestedt

(TSV Schochwitz; Handwerk Magdeburg; FSV Lengefeld; KSG H./Beyernaumburg; SV Allstedt; FC Bode 90 Löderburg; SV 1919 Grün/Gelb Ströbeck; MSV Wernigerode)

Vorrunde Gruppe C am 09.01.2010 in Weißenfels

(1. FC Zeitz; SV Blau-Weiß Dörlau; FC Halle-Neustadt; SV Merseburg 99; SR Mücheln; Naumburger SV; E. Bad Dürrenberg)

Vorrunde Gruppe D am 10.01.2010 in Bitterfeld

(SV Pouch/Rösa; SV Rot - Schwarz Edlau; Spg FC Eintracht Köthen/SV Dessau 05; SG Abus Dessau; Hallescher FC II; VfB Gröbzig; SpG Trinum/Baalberge)

T-Home/DFB Hallenpokal 2010 wieder in Magdeburg – Kartenvorverkauf hat bereits begonnen

Am 23. Januar 2010 findet der T-Home/DFB-Hallenpokal der Frauen zum zweiten Mal in Magdeburg statt. Ab zehn Uhr treten in der Bördelandhalle dann alle zwölf Mannschaften der Frauen-Bundesliga gegeneinander an. Der Vorverkauf für

das hochklassige Turnier hat bereits begonnen.

Tickets für das Turnier kosten zwischen 7,50 und 20 Euro und sind über www.dfb.de, über die DFB-Tickethotline, dem Fußballverband Sachsen-Anhalt, Magdeburg Ticket, der biber ticket-hotline (Telefon: 01805-121310 / 0,14 €/min aus dem deutschen Festnetz) sowie an allen biber ticket Vorverkaufsstellen erhältlich.

Ein vorbereitetes Bestellformular können Sie auch im Internet nutzen: www.fsa-online.de oder www.frauenfussball-fsa.de und per Mail versenden.

IX. Matthias Pape – Gedächtnisturnier

Der 1. FC Magdeburg lädt Nachwuchsteams aus Sachsen – Anhalt zum kostenlosen Besuch des Matthias Pape – Gedächtnisturniers am 09.01. und 10.01.2010 in die Magdeburger Hermann Gieseler - Halle ein .

Das Gedächtnisturnier , das zu Ehren des ehemaligen A – Juniorentrainers des 1. FC Magdeburg durchgeführt

wird , ist schon von 2001 an ein Hallenturnier der Spitzenklasse .

Unter den 20 Teilnehmern sind auch 2010 wieder 15 Bundesligisten , darunter Bayern München , Borussia Dortmund , Schalke 04 , Bayer Leverkusen , der Hamburger SV und der Pokalverteidiger 1. F Köln .

Das Teilnehmerfeld komplettieren der Gastgeber 1. FC Magdeburg und der VfB Oldenburg sowie 3 Vereine aus der Region Magdeburg .

Schirmherr der neunten Auflage des Turniers 2010 ist der Manager der deutschen Nationalmannschaft Oliver Bierhoff .

Um möglichst vielen Kindern und Jugendlichen diese Erlebnis zu ermöglichen , bietet der 1. FC Magdeburg Fußballvereinen aus Sachsen – Anhalt freien Eintritt zu diesem deutschlandweit besten Hallenfußballturnier für U 15 Teams .

Fußballvereinen aus Sachsen – Anhalt wird auf Bestellung für ein Team des Vereines (E , D , C – Jugend / 10 Spieler + 2 Betreuer) an beiden Tagen kostenloser Eintritt gewährt.

Interessierte Vereine können sich per Fax (0391 99029 oder per E Mail jugend@fc-magdeburg.de) in der Geschäftsstelle des 1. FC Magdeburg anmelden .

Das Angebot gilt vorerst begrenzt für 20 Nachwuchsteams .

Änderungen zum Ansetzungsheft

1. FC Lok Stendal - email: fc-lok-stendal@t-online.de

MSV Eisleben – Neuer Abt.-Leiter: Steffen Hildebrandt

Caspar-Güttel-Str. 18
06295 Lutherstadt Eisleben
Tel. Geschäftsstelle 03475/683350 Fax
Geschäftsstelle 03475/683351
Mobil 0178/8187864

SV Irxleben – Veränderungen
Abteilungsleitung: Postanschrift:
Hans-Werner Kotulla
Lindenweg 5
39167 Irxleben

Handy: 0177/9745781
Tel.: 039204/62074

Geschäftsstelle: SV Irxleben
Helmstedter Str. 21 39167 Irxleben

Abteilungsleiter:
Andreas Männig
Wiesengrund 9
39167 Irxleben
Handy 0177/7831139
Tel: 039204/91100

Nachwuchsleiter:
Lutz Hilliger
Weizengrund 50a
39167 Irxleben
Handy 0173/6258020
Tel.: 039204/62187